

Niederschrift
zur öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Bau, Umwelt, Ordnung u.
Sicherheit der Stadt Barth
BAS/B/005/2019-24

Sitzungstermin: Dienstag, den 10.03.2020
Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr
Sitzungsende: 21:00 Uhr
Ort, Raum: im Rathaussaal der Stadt Barth

Anwesend sind:

Ausschussvorsitzender

Branse, Ernst

1. stellv. Ausschussvorsitzender

Wallis, Andi

2. stellv. Ausschussvorsitzender

Wiegand, Lothar

Stadtvertreter(in)

Herrmann, Roland

Schossow, Michael

sachkundige/r Einwohner/in

Glewa, Martin

Mitglied Seniorenbeirat

Redlin, Rita

Vertreter der Verwaltung

Kubitz, Manfred

Protokollant

Henning, Christina

Entschuldigt fehlen:

Stadtvertreter(in)

Kühl, Hartmut

sachkundige/r Einwohner/in

Bork, Tobias

Rochnia, Sibylle

Mitglied Seniorenbeirat

Grätz, Roswitha

Kleminski, Karin

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung (14.01.2020)
4. Protokollkontrolle
5. Einwohnerfragestunde
6. Bericht zum Hafen, Hochwasserschutz und zur Wasserwehr
7. Information und Diskussion zu Abweichungen von der beschlossenen Gestaltungsplanung Bogislaw-Platz
8. Vorbereitende Untersuchungen Barth-Süd im Rahmen des integrierten Stadtentwicklungskonzeptes
9. Beratung und Beschlussfassung der 2. Nachtragshaushaltssatzung 2019/2020 der Stadt Barth
10. Haushaltssicherungskonzept der Stadt Barth 4. Fortschreibung 2020
11. Bericht des Bauamtes über aktuelle Bauangelegenheiten
12. Anfragen und Mitteilungen
13. Schließung der Sitzung

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Herr Branse eröffnete die Sitzung und begrüßte alle Anwesenden. Er stellte die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

zu 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Herr Branse schlug vor, die nachgereichten zwei Beschlussvorlagen „Beratung und Beschlussfassung der 2. Nachtragshaushaltssatzung 2019/2020 der Stadt Barth“ und „Haushaltssicherungskonzept der Stadt Barth 4. Fortschreibung 2020“ auf die Tagesordnung aufzunehmen. Dem wurde einstimmig zugestimmt.

zu 3 Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung (14.01.2020)

Die Bauausschussmitglieder stimmten über die Niederschrift der letzten Sitzung ab. Sechs Mitglieder stimmten zu. Es gab eine Enthaltung.

zu 4 Protokollkontrolle

Herr Kubitz berichtete über die Anschaffung der Fledermausnester an der Turnhalle. Die Nester können leider nicht selbst hergestellt werden, da diese eine Mischung aus Holz und Beton sind und nur über eine spezialisierte Firma bestellt werden können. Das Bauvorhaben wird sich dadurch aber nicht verzögern.

Herr Wiegand stellte fest, dass die Pappeln in der Chausseestraße noch nicht abgenommen wurden. Herr Branse stimmte dem zu.

zu 5 Einwohnerfragestunde

Ein Einwohner erkundigte sich, weshalb im Kranichweg die Bäume gefällt wurden und fragte, ob dort neue gepflanzt werden. Desweiteren bat er darum, den Platz von den gefällten Bäumen zu befreien. Dies wurde in die Protokollkontrolle aufgenommen.

zu 6 Bericht zum Hafen, Hochwasserschutz und zur Wasserwehr

Herr Wenke teilte mit, dass die Wasserwehr aus 14 Mitgliedern besteht und es eine Kooperation mit dem THW gibt.

Es gibt 45m laufendes mobiles Sperrwerk, welches bei Fa. Lingrön eingelagert ist, weiteres ist geplant.

Bei der letzten Einsatzübung wurde eine Zeit von 1:10 Min bei der Sperrung des Hafens gemessen. In der Regel findet diese Einsatzübung jährlich im Herbst statt, im vergangenen Herbst musste diese leider ausfallen, da zu wenig Personal vor Ort war.

Des Weiteren besteht zur Zeit kein Wehrschutz, da das vorhandene Material nicht ausreicht. Herr Kubitz merkte an, dass zwei weitere Wälle gebaut werden müssen, welche seit 2011 in Planung sind, eigene Lagermöglichkeiten sind auch geplant, dafür müssen aber alle Flächen und Bauerlaubnisse genehmigt sein.

Des Weiteren teilte Herr Wenke mit, dass vier Flusskreuzfahrtschiffe mit insgesamt 32 Anläufen den Hafen in Barth jährlich passieren. Dieses Jahr gibt es zwei Exporte, einer nach Finnland und einer nach Frankreich.

Es ist geplant, die Ballastkiste um 25m zu verlängern, sodass links und rechts dieser ein Flusskreuzfahrtschiff stehen kann. Außerdem soll es zwei neue Stromanschlüsse dort geben.

Im letzten Jahr wurde eine Peilung der Versandung gemacht. Diese sagte aus, dass es voraussichtlich in den nächsten fünf Jahren keine Versandungen bzw. Grabungen geben wird.

zu 7 Information und Diskussion zu Abweichungen von der beschlossenen Gestaltungsplanung Bogislaw-Platz

Herr Kubitz teilte mit, dass bis heute keine Unterlagen eingegangen sind.

Herr Glewa merkte an, dass der BAS bereits darüber abgestimmt hat und es keiner wei-

teren Diskussion bedarf. Die Bauausschussmitglieder sind sich einig, dass Frau Rochnia gern Verbesserungsvorschläge und Ideen ans Planungsbüro richten kann, die Planung aber so bleibt, wie besprochen. Die Ausschussmitglieder waren sich einig.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	9
davon anwesend:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Stimmhaltungen:	0

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 8 Vorbereitende Untersuchungen Barth-Süd im Rahmen des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes

ISEK:

- Gespräche zwischen Herrn Hellwig, Herrn Kubitz und dem Energieministerium zu den Möglichkeiten einer Förderung für den Stadtteil Barth Süd im Dezember 2019
- Möglichkeit besteht in der Beantragung von Städtebaufördermitteln, dazu Festsetzung eines neuen Sanierungsgebiets „Barth Süd“ notwendig
- parallel muss das derzeitige Sanierungsgebiet „Altstadt und Hafen“ aufgehoben werden
- die bisher beantragten Mittel können jedoch in den nächsten Jahren noch umgesetzt und abgerufen werden
- Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes für ganz Barth (ISEK) notwendig
- mit Beteiligung der Öffentlichkeit durch Workshops u.a. Formate
- Besondere Themen „Wohnstandort Barth“, Nachhaltigkeit und Mobilität
- besondere Betrachtung des Stadtteils Barth Süd
- Zeitschiene:

2020 Erstellung Fortschreibung ISEK

Ende 2020/Anfang 2021 Beantragung Sanierungsgebiet „Barth Süd“

- Dienstleister: LGE und Planungsbüro Wagner aus Rostock

zu 9 Beratung und Beschlussfassung der 2. Nachtragshaushaltssatzung 2019/2020 der Stadt Barth

Herr Lange erklärte die Haushaltssatzung und Gründe der Änderung. Herr Kubitz fügte an, dass es z.B. im Stellenplan zusätzliche Stellen u.a. eine im Tiefbau und eine in der Vollstreckung geben wird. Diese Nachtragshaushaltssatzung soll auch dem Hauptausschuss vorgestellt werden. Die Bauausschussmitglieder waren sich bei der Abstimmung einig.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	9
davon anwesend:	7
Ja-Stimmen:	0
Nein-Stimmen:	7
Stimmenthaltungen:	0

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 10 Haushaltssicherungskonzept der Stadt Barth 4. Fortschreibung 2020

Herr Lange erklärte die Beschlussvorlage und die Erhöhung der Hebesätze der Grundsteuer A, B, der Gewerbesteuer, Hundesteuer, der Pachten für Landwirtschaftliche Flächen und der Umrüstung der Straßenbeleuchtung. Auch hier waren sich die Bauausschussmitglieder einig und stimmten einstimmig dagegen.

zu 11 Bericht des Bauamtes über aktuelle Bauangelegenheiten

Papenhof

Der Rohbau konnte nicht vergeben werden. Baubeginn ist die 2. Märzhälfte. Im April soll eine Beginnfeier geplant werden.

Reuterschule/Bürgerhaus

Es wird ein Änderungsantrag für das Vinetakonzept gestellt. Die Ausschreibung der Außenanlage ist in Planung.

Pommerania Radweg

Es gibt einige Probleme mit der UNB, die zurzeit geklärt werden.

Dammtor

Zurzeit gibt es zwei LOSE, Abwasser und Schmutz-/Regenwasser. Die Bauarbeiten an der Straßenoberfläche haben begonnen. Fertigstellung soll voraussichtlich Ende Mai sein.

Des Weiteren soll das Behinderten-WC im Rathaus bis zum Sommer wieder repariert sein.

B-Pläne Stand:

B-Plan. Nr. 32 Weidenweg

Schallschutzgutachten inzwischen vorliegend, Beachtung von Schallschutzmaßnahmen (Darßbahn und Gewerbe), Überarbeitung der Planzeichnung und der Festsetzungen, Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange Mai 2020, zwischenzeitlich Tagung Umlegungsausschuss mit Festsetzung der Einwurfswerte

B-Plan. Nr. 40 Tannenheim

Naturschutzmaßnahmen zur notwendigen LSG-Ausgliederung in Abstimmung mit der UNB des Landkreises

B-Plan. Nr. 33 Wohnen am Gymnasium

fachliche Einschätzung durch einen Anwalt Verwaltungsrecht mit dem Ergebnis, dass ein Teil des Geltungsbereichs nicht im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB durchzuführen ist, daher wird es einen Abstimmungstermin mit dem Landkreis VR, Bauplanung geben, um die weitere Verfahrensweise zu klären

B-Plan. Nr. 42 Lerchenweg

Erschließung in der Umsetzung, Naturschutzrechtliche Maßnahmen mit der UNB geklärt, die Ausgleichsmaßnahmen (Quartiere für Fledermäuse und Brutvögel) werden durch die Stadforst und den Bauhof gebaut und umgesetzt

zu 12 Anfragen und Mitteilungen

Herr Branse erkundigte sich, was am Radweg beim Borgwall zurzeit passiert. Herr Kubitz entgegnete, dass die Straße vom Borgwall bis zur Dorfstellenstraße neu gemacht wird.

Desweiteren erkundigte er sich, wie es am Bahndamm Richtung Trebin weitergehen soll. Frau Hoppenrath teilte mit, dass die Bauabschnitte dort klar geregelt sind, zurzeit gibt es Probleme mit der UNB und den Brutvögeln, eine ökologische Baubegleitung muss erfolgen.

Herr Wallis teilte mit, dass es ein Gespräch mit dem SV Barth und dem Bürgermeister gegeben hat zwecks der Sanierung des Fußballplatzes und wann dort etwas unternommen wird.

Herr Kubitz erklärte, dass sobald es Bundesmittel gibt, diese für das Gebäude genutzt werden.

Außerdem merkte Herr Wallis an, dass der Kunstrasenplatz ebenfalls erneuert werden muss und dass die Verwaltung die Geförderten gleichwertig behandeln sollte.

Herr Schossow teilte mit, dass im Kenzer Landweg einige Laternen nicht leuchten. Er fragte außerdem, ob es eine Verkehrsschau im April geben wird.

Herr Kubitz entgegnete, dass Herr Kleine von der Unteren Verkehrsbehörde vor zwei Wochen in Barth war und die Unterlagen zur Verkehrszählung vorbereitet.

Desweiteren erkundigte sich Herr Schossow, ob eine Gestaltung des Kreisels am Edeka vorgesehen ist.

Herr Kubitz teilte mit, dass der Edeka, außer der Pflege des Kreisels, nichts vorgesehen hat. Auf den Kiesel beim Famila wird ein Logo des Famila-Marktes kommen.

Herr Wiegand erkundigte sich, ob es eine Liste der letzten Baustellen gibt, auf der aufgeführt ist, wie viele der Barther Firmen sich an den Ausschreibungen der Baustellen beteiligt haben und es eine Übersicht gibt, wie viel Geld bei den Firmen in Barth geblieben ist.

Herr Kubitz zählte daraufhin alle Firmen auf, die sich an den letzten Bauvorhaben beteiligt haben.

zu 13 Schließung der Sitzung

Herr Branse hat die Sitzung um 21:00 Uhr geschlossen.

06.05.2020

Datum / Ausschussvorsitzender

Datum / Protokollantin